

Blick ins Ellenfeld

12 2022/23

Borussia Neunkirchen vs. Spvgg Quierschied

(Sa., 06.05.2023, 16⁰⁰ Uhr)



Borussia Neunkirchen vs. FV Siersburg

(Mi., 17.05.2023, 19⁰⁰ Uhr)



Geschichten, die der Fußball schreibt: Dominik Jost und Vorlagengeber Sebastian Cullmann freuen sich über den „Coup“ des Borussen-Torwarts, der kurz nach seiner Einwechslung zum 5:0 gegen Ottweiler-Steinbach traf. (Foto: -jf-)



Ein Unternehmen der



FERRARO
GROUP



INDUSTRIE UND ABBRUCH GMBH

INDUSTRIEANLAGEN

Demontage ganzer Industrieanlagen bei laufender Produktion
Demontage von bleichen Stahlkonstruktionen
Demontage von Heizkesseln aller Art

ABBURCHARBEITEN

Gebäude aller Art
Dächer, Fassaden, einschließlich Asbestdeckung nach TRGS 519 und Sachkunde-gem. BGR 128, mit dem Abbruchdetaillplänen
Brücken

BAUTECHNIK

Vorbereitende Maßnahmen wie Planung, Aufzug, Entwässerungs- und Kanalarbeiten
Basistischer Schutz nach Abbruch, Umbau etc.

Firmensitz • Biedersbergweg 99 • T. +49 6821 / 86 44 61 • F. +49 6821 / 86 45 73

www.ferraro-fr.eu • info@ferraro-fr.eu

Borussia leider raus aus dem Rennen

Es hat nicht gereicht, es hat nicht sollen sein! Spätestens nach der unnötigen 1:2-Niederlage am vergangenen Sonntag beim FC Rastpfuhl muss die Borussia nüchtern und realistisch feststellen: Im Kampf um die vorderen Plätze ist der Zug ohne den Traditionsclub aus dem Ellenfeld abgefahren! Die Chancen, noch in das Aufstiegsrennen einzugreifen, sind – völlig unabhängig vom Ergebnis des Wiederholungsspiels gegen den TuS Herrensohr – nur noch theoretischer Natur. Stand jetzt werden die ersten fünf der Tabelle die Entscheidung, wer im kommenden Jahr in die Oberliga hochgeht und wer sich den Aufstieg über die Relegation sichern kann, unter sich ausmachen.

Die Borussen können höchstens insofern noch eine Rolle spielen, als sie gegen die beiden Top-Teams der Liga noch antreten und beiden Favoriten noch gehörig in die Suppe spucken können. Die erste Gelegenheit dazu bietet sich am heutigen Spieltag, wenn der Tabellenführer aus Quierschied ins Ellenfeld kommt. Im ziemlich hitzigen Hinspiel erkämpfte sich die Borussia am Franzenhaus nach Toren von Matthaus Krauß und Johannes Reichrath für die Gastgeber und Tiziano Pompa und Nico Christmann für die Borussia ein 2:2. In der Gesamtbilanz der Saarlandliga zwischen beiden Teams haben die Gäste (mit 3 Siegen gegenüber 2 Borussia) die Nase knapp vorne, dafür waren die Borussen schon zweimal im Pokal in Quierschied erfolgreich.

Neunkirchen, Saar 05, Hasborn und Eppelborn – so lauten die Gegner, mit denen sich Quierschied und Homburgs U23 im Endspurt noch auseinandersetzen müssen, in der Tat ein „Hammerprogramm“, mit dem die Fußballgötter vor den Preis ganz viel Schweiß gesetzt haben.

Für den sportlichen Leiter der Sportvereinigung, Kai Berrang, war schon 2016, als er als Torwart mit Quierschied in die Saarlandliga aufstieg, „ein kleiner Traum in Erfüllung gegangen. Als junger Kerl verfolgte ich immer die Saarlandliga im Bewusstsein, dass das die höchste Liga im Land ist. Jetzt 5 Spieltage vor dem Rundenende mit meinem Verein um Meistertitel und Aufstieg zu spielen, ist irgendwie surreal. Ich denke, wir brauchen noch fünf Siege, um auch diesen Traum wirklich werden zu lassen. Das Seltsame ist: Es fühlt trotzdem sich locker an!“ Genau diese Lockerheit könnte im Finale ein großer Trumpf der Sportvereinigung vom Franzenhaus sein, wo man nach dem Motto agiert: „Nichts muss, alles kann!“ Dennoch gehen Kai Berrang und Trainer Thomas Bettinger mit Respekt an die Aufgabe im Ellenfeld heran: „Wir wissen, was uns hier erwartet: Ein ganz schwerer Brocken!“

Unter ganz anderen Vorzeichen kommt dagegen der nächste Gast in die Ferraro-Sportarena. Der FV Siersburg steckt mittendrin im Kampf um den Klassenerleib. Doch da die Clubverantwortlichen schon im Vorfeld der Spielzeit um die Schwere der Aufgabe wussten, bleibt man auch am Hautzenbuckel gelassen. Ein Abstieg in die Verbandsliga würde Siersburg nicht ins Mark treffen. Deshalb gilt auch hier die Devise: „Alles kann, nichts muss!“

Die Borussen dagegen wollen beim Einbiegen auf die Zielgerade nicht nur die Favoriten ein bisschen ärgern, sondern auch noch den einen oder anderen Tabellenplatz gutmachen und mit Blick auf die kommende Spielzeit die Reputation ein bisschen aufmöbeln. Sechs Punkte gegen Quierschied und Siersburg würden dabei ein gutes Stück weiterhelfen! Auf geht's, Borussia, kämpfen und siegen!

Aktuelle Spielerstatistik Saarlandliga 2022/23

Spieler	Spiele	Minuten	ein- gewechselt	aus- gewechselt	Tore	gelbe Karten	gelb/rote Karten	rote Karten
Allenfort, Niklas	27	2081	1	11	3	3	-	-
Braun, Tim	20	876	11	4	-	5	-	-
Christmann, Nico	22	1039	12	7	1	-	-	-
Christmann, Silas	1	2	1	-	-	-	-	-
Cullmann, Sebastian	18	774	10	7	2	1	1	-
Cullmann, Tim	21	1823	-	5	2	3	1	-
Czeremurzynski, Kamil	20	1137	6	7	2	7	-	-
Dahler, Marco	25	2205	-	2	9	3	-	-
Dennert, Malte	6	109	6	-	1	2	-	-
Hauch, Cedric	1	26	1	-	-	-	-	-
Jost, Dominik	5	274	2	-	1	-	-	-
Klein, Tim	24	1681	4	16	12	4	-	-
Kleinbauer, Danny	18	733	10	7	4	1	1	-
Müller, Michael	28	2347	2	2	3	6	1	1
Persch, Philippe	15	1435	-	1	-	1	-	-
Pompa, Tiziano	17	1217	4	3	5	3	-	-
Purket, Nico	25	2096	2	6	-	5	-	-
Saks, Kevin	17	1046	7	5	7	1	-	-
Schlicker, Daniel	20	734	12	7	2	2	-	-
Scheffer, Fabian	1	31	1	-	-	-	-	-
Schreibseisen, Simon	24	1197	6	15	3	1	1	1
Sodji, Dylan	17	1223	1	6	1	2	-	-
Stemmler, Christoph	16	968	5	3	-	1	-	-
Stopp, Florian	23	1287	13	2	2	2	-	-
Strack, Maximilian	10	815	-	-	-	-	-	-
Torres, Roman	6	388	1	3	-	-	-	-

Wir bleiben am Ball...



Ulrich Horbach

Generalvertretung der Allianz
Spieser Str. 116
66538 Neunkirchen

ulrich.horbach@allianz.de
www.allianz-horbach.de
Tel: 06821 / 87961



© Sergey Ivanov - stock.adobe.com

Ob Sieg oder Niederlage...

Wir sind für Ihre Gesundheit da.



Unser Team für die Saarlandliga 2022/23



Oben v.l.: Niklas Allenfort, Christoph Stemmler, Dylan Sodji, Tim Klein, Danny Kleinbauer, Kevin Saks, Michael Müller, Teamarzt Dr. Sebastian Richter, Teammanager Dirk Dollmann. **Mitte v.l.:** Betreuer Wolfgang Detemple, Tim Braun, Kamil Czeremurzynski, Marco Dahler (C), Simon Schreibeisen, Nico Christmann, Daniel Schlicker, Trainer Thorsten Lahm, Betreuer Rainer Hoffmann mit Selly. **Unten v.l.:** Vorstand Bärbel Frohnhöfer, Tim Cullmann, Philippe Persch, Dominik Jost, Sebastian Cullmann, Nico Purket. **Eingeklinkt v.l.:** Maximilian Strack, Florian Stopp, Roman Torres.

Torwart: Dominik Jost (13), Philippe Persch (1), Maximilian Strack (30)

Abwehr: Tim Braun (4), Tim Cullmann (23), Kamil Czeremurzynski (15), Marco Dahler (8), Michael Müller (6), Nico Purket (16), Christoph Stemmler (21)

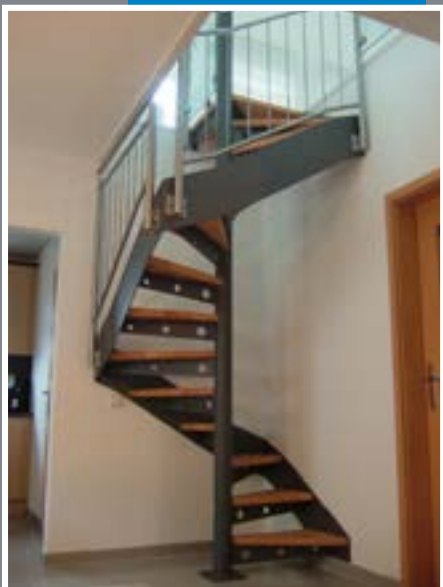
Mittelfeld: Niklas Allenfort (17), Nico Christmann (19), Sebastian Cullmann (29), Daniel Schlicker (5), Dylan Sodji (27), Florian Stopp (26)

Angriff: Tim Klein (9), Danny Kleinbauer (18), Kevin Saks (25), Simon Schreibeisen (10)

Trainerstab: Tim Cullmann, Kamil Czeremurzynski, Marco Dahler, Philippe Persch

Medizin: Dr. Sebastian Richter (Vereinsarzt), Helena Brill (Physiotherapeutin)

Betreuer: Wolfgang Detemple, Rainer Hoffmann



METALLDESIGNMÜLLER

Inhaber: Christian Müller
Metallbauermeister

Mozartstr. 7-9
66538 Neunkirchen

www.metalldesignmueller.de
info@metalldesignmueller.de

Tel.: 06821/1799757
Fax: 06821/8680303

INNOVATIVER METALLBAU: TREPPEN ...GELÄNDER...VORDÄCHER ...BALKONE & MEHR...

Termine und Ergebnisse

Saarland-Liga / Vorrunde 2022-23

Datum	Uhrzeit	Mannschaften		Tore
Sa 25.02.2023	15.00	Borussia	Rot-Weiß Hasborn	1:5
Sa 04.03.2023	15.00	FV Eppelborn	Borussia	1:0
Sa 11.03.2023	15.00	Borussia	SV Bliesmengen-Bolchen	3:0
Sa 18.03.2023	16.00	DJK Ballweiler	Borussia	1:1
Mi 22.03.2023	19.00	SV Saar 05 Saarbrücken	Borussia	2:0
So 26.03.2023	16.00	Borussia	SF Köllerbach	4:2
So 02.04.2023	15.30	FV Bischmisheim	Borussia	1:4
Sa 08.04.2023	15.00	Borussia	TuS Herrensohr	1:2 <i>abgebr.</i>
Sa 15.04.2023	15.30	VfL Primstal	Borussia	2:1
Sa 22.04.2023	17.00	Borussia	FSG Ottweiler-Steinbach	5:0
So 30.04.2023	15.00	FC Rastpfuhl	Borussia	2:1
Sa 06.05.2023	16.00	Borussia	Spvgg Quierschied	:
Mi 10.05.2023	19.00	Borussia	TuS Herrensohr	:
So 14.05.2023	15.00	FC Homburg II	Borussia	:
Mi 17.05.2023	19.00	Borussia	FV Siersburg	:
So 21.05.2023	15.30	FV Schwalbach	Borussia	:
So 28.05.2023	15.00	Borussia	SC Halberg-Brebach	:

Werden Sie Teil der „Allianz 2025“!

Jeder Borussen-Fan kann Teil der „Allianz 2025“ werden und somit die Borussia unterstützen. Wie geht das? Ganz einfach! Überweisen Sie bitte den Betrag von 220,25 Euro auf das Konto der Borussia. Die Kontodaten lauten: **Sparkasse Neunkirchen, IBAN: DE29 5925 2046 0000 0010 07, BIC: SALADE51NKS.**

Für jeden, der mitmacht, gibt es eine dreifache Prämie: Eine personalisierte Tasse, zwei „Allianz 2025“-Aufkleber und eine Dauerkarte Tribüne! Beim Verwendungszweck bitte deshalb unbedingt den Namen mitteilen, der auf der personalisierten Tasse aufgedruckt werden soll.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Hilfe!

ECHT.
BEGEISTERT.
GEBRAUT.



DIE KARLSBERGBRAUER

Jürgen F. Martin W.



KARLSBERG

Tabelle und mehr

Freitag, 5. Mai 2023:

Bliesmengen – TuS Herrensöhr :
 Hasborn – FSG Ottweiler/St. :

Samstag, 6. Mai 2023:

FV Eppelborn – VfL Primstal :
 SF Köllerbach – SG Mettlach :
Borussia – Quierschied :
 DJK Ballweiler – Bischmisheim :

Mittwoch, 10. Mai 2023:

Borussia – TuS Herrensöhr :

Samstag, 13. Mai 2023:

VfL Primstal – Bliesmengen/B. :
 FSG Ottweiler-St. – Eppelborn :

Sonntag, 14. Mai 2023:

FC Homburg II – Borussia :

FC Rastpfuhl – RW Hasborn :
 TuS Herrensöhr – Ballweiler :
 SG Mettlach/M. – Schwalbach :
 FV Siersburg – SC Brebach :
 Bischmisheim – SF Köllerbach :

Mittwoch, 17. Mai 2023:

SF Köllerbach – Herrensöhr :
 DJK Ballweiler – VfL Primstal :
 Bliesmengen-B. – Ottweiler/St. :
 FV Eppelborn – FC Rastpfuhl :
Borussia – FV Siersburg :
 RW Hasborn – Quierschied :
 SV Saar 05 – FC Homburg II :
 SC Brebach – FV Schwalbach :
 Bischmisheim – SG Mettlach :

Schröder-Liga Saar 2022/23 – Aktuelle Tabelle

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Punkte
1.	Spvgg Quierschied	29	17	7	5	75:39	58
2.	FC Homburg II	29	18	3	8	70:37	57
3.	SV Saar 05 Saarbrücken	29	16	5	8	62:33	43
4.	Rot-Weiß Hasborn	29	17	2	10	66:41	53
5.	FV Eppelborn (A)	29	16	4	9	59:33	52
6.	Sportfreunde Köllerbach	29	14	6	9	57:48	48
7.	SG Mettlach-Merzig	29	15	2	12	73:56	47
8.	SV Bliesmengen-Bolchen	29	15	2	12	56:64	47
9.	TuS Herrensöhr	28	14	4	10	63:46	46
10.	Borussia Neunkirchen	28	13	6	9	62:44	45
11.	DJK Ballweiler (N)	29	12	5	12	59:63	41
12.	FV Schwalbach	29	11	5	13	57:53	38
13.	VfL Primstal	29	10	6	13	41:46	36
14.	FSG Ottweiler-Steinbach	29	9	7	13	35:57	34
15.	FC Rastpfuhl (N)	29	8	6	15	44:70	30
16.	SC Halberg-Brebach	29	7	5	17	40:73	26
17.	FV Siersburg	29	6	4	19	46:94	22
18.	FV Bischmisheim	29	1	3	25	29:97	6

A: Absteiger, N: Neuling (Stand: 2. Mai 2023)



Borussia in der Team-Statistik

Borussia – FSG Ottweiler-Steinbach 5:0 (2:0)

Borussia: Maximilian Strack – Tim Braun, Michael Müller, Florian Stopp, Marco Dahler (C), Tim Klein (ab 87. Dominik Jost), Simon Schreibeisen (ab 68. Sebastian Cullmann), Niklas Allenfort, Nico Christmann, Christoph Stemmler, Kevin Saks (ab 75. Danny Kleinbauer).

Tore: 1:0 (30.) Kevin Saks, 2:0 (39.) Kevin Saks, 3:0 (51.) Marco Dahler (Foulelfmeter), 4:0 (83.) Sebastian Cullmann, 5:0 (89.) Dominik Jost. – *Schiedsrichter:* Maximilian Lauer (SV Altheim-Böckweiler). – *Zuschauer:* 300. – *Gelbe Karten Borussia:* Marco Dahler (62.), Tim Braun (66.).

FC Rastpfuhl – Borussia 2:1 (1:0)

Borussia: Maximilian Strack – Tim Braun, Marco Dahler, Nico Purket (ab 90. Dominik Jost), Christoph Stemmler, Niklas Allenfort, Nico Christmann, Michael Müller (ab 73. Dylan Sodji), Simon Schreibeisen (ab 61. Sebastian Cullmann), Florian Stopp, Kevin Saks.

Tore: 1:0 (3.) Patrick Wöber (Foulelfmeter), 1:1 (55.) Marco Dahler (Handelfmeter), 2:1 (64.) Sinan Tomzik. – *Schiedsrichter:* Tim Gillen (SC Alweiler). – *Zuschauer:* 200. – *Gelbe Karten Borussia:* Michael Müller (3.), Christoph Stemmler (78.). – *Zeitstrafe Borussia:* Michael Müller (Handspiel, 51.).

Borussia auswärts!

Die beiden nächsten Auswärtsreisen führen die Borussia binnen einer Woche nach **Homburg** (*Sonntag, 14. Mai, 15.00 Uhr*) und **Schwalbach** (*Sonntag, 21. Mai, 15.00 Uhr*). Dem Derby im Waldstadion sehen die Borussen-Fans naturgemäß mit großer Spannung entgegen, immerhin geht es für die Gastgeber noch um den Meistertitel und den Aufstieg in die Oberliga. Das Hinspiel konnte eine leidenschaftliche Borussia in einem der besten Vorrundenspiele mit 3:1 für sich entscheiden. Marco Dahler hatte seine Farben zu einem psychologisch günstigen Zeitpunkt unmittelbar vor der Pause in Führung gebracht, Tiziano Pompa legte nach 52 Minuten zum 2:0 nach., Homburgs Anschlussstreffer durch Tim Gürel konterte Kamil Czeremurzynski wenig später zum 3:1. 3:1 hieß auch das Ergebnis im Hinspiel gegen den FV Schwalbach. Niklas Allenforts Führungstreffer konnte Jan van den Broch noch vor der Pause ausgleichen. Nach dem 2:1 durch Tim Klein stand die Partie gegen starke Gäste lange Zeit auf der Kippe, ehe dem eingewechselten Malte Dennert ein Geniestreich gelang: Aus ca. 40 Metern schlenzte er die Lederkugel über den etwas zu weit vor dem Tor postierten Schwalbacher Keeper Greff ins Netz – die Entscheidung! Der FV Schwalbach dürfte mit 38 Zählern aus dem Größten raus sein. Wozu die Mannschaft in der Lage ist, konnte sie u.a. beim 1:1 in Homburg und beim 3:0-Sieg in Rastpfuhl zeigen! Borussia ist also gewarnt!



Spiele gegen FSG Ottweiler/St. und beim FC Rastpfuhl







ALTE
LIEBE
LEBT
SEIT
1905
2025



Hier könnte
Ihr Logo
stehen!



„Ich geb Gas, ich will Spaß!“



Dieses Team will am Franzenhaus den „großen Wurf“ realisieren: Das Aufgebot der Spvvg Quierschied für die Saison 2022/23. (Foto: fupa.net)

Spektakel wollten sie abliefern, offensiver spielen, dabei weniger Gegentore kassieren und Spaß haben. So hatte es Quierschieds Thomas Bettinger, der im vierten Jahr auf der Trainerbank der „Wambe“ verantwortlich ist, vor Saisonbeginn formuliert. Doch der Schuss schien zunächst nach hinten los zu gehen. Denn von Spaß konnte in den ersten 5 Saisonspielen nun wirklich keine Rede sein. Sieglös mit zwei Punkten dümpelte die Sportvereinigung vom Franzenhaus am Tabellenende herum. Erst am 6. Spieltag gelang mit dem 3:1 (nach 0:1-Rückstand) gegen die gut gestartete FSG Ottweiler-Steinbach der erste Dreier – der sogenannte „Brustlöser“! Denn was jetzt folgte, beschreibt Sänger Markus Johannes Mörl, kurz: Markus genannt, in seinem Neuen Deutschen-Welle-Hit Anfang der 80er-Jahre: „Ich geb Gas, ich geb Gas, ich will Spaß, ich will Spaß!“

Bis zur Winterpause gab es keine Niederlage mehr, und auch der Vorsatz, Spektakel abzuliefern, nahm mehr und mehr Gestalt an: „Ich schubs die Mettlacher aus dem Verkehr (6:3), ich jag die Homburger vor mir her (4:0), Saarland(liga), Saarland(liga), hörst du mich, heut Nacht komm ich über dich, das macht Spaß“, so könnte man wieder den guten Markus leicht abgewandelt zitieren! In 18 Spielen hintereinander blieben die Quierschieder ungeschlagen, sammelten nach der Winterpause fleißig Zähler und überwand dabei auch eine kleine Durststrecke mit drei sieglosen Spielen, um anschließend mit vier Siegen in Serie mit Vollgas wieder auf die Überholspur der Erfolgsautobahn zurückzukehren. Der verdiente Lohn: Die Schützlinge von Thomas Bettinger kommen als Spitzenreiter ins Ellenfeld!

Entscheidend daran beteiligt: Die herausragende Offensive, mit 70 Treffern die bislang beste der gesamten Liga. Der vor Saisonbeginn vom

Bei Hairstyling & Service spielen wir in der 1. Liga!



© 2013 Mohrbach



modernes haarstyling

mohrbach

www.mohamo.de

66539 Neunkirchen-Furpach,

Geißenbrünchen 53, Tel. 06821 / 3 26 41

Einfach e-Rezept einlösen bei Ihrer Linden-Apotheke

www.lindenapotheke-bertram.de

Linden-Apotheke, Caroline Bertram e.K.
Bliespromenade 7 - 66538 Neunkirchen

„Ich geb Gas, ich will Spaß!“

Oberligist Hertha Wiesbach heimgekehrte Lukas Mittermüller (16 Tore / 12 Assists) und Matthias Krauß (15 Tore / 7 Assists) verzeichnen dabei den Löwenanteil auf ihrem Konto. Umso bitterer, dass ausgerechnet „Meddy“ Krauß nach einer im Heimspiel gegen Siersburg erlittenen Muskelverletzung am Oberschenkel nun womöglich für den Saisonendspurt ausfällt, obwohl man am Franzenhaus die Hoffnung noch nicht ganz aufgegeben hat, dass der 30jährige vielleicht doch für die beiden letzten Spiele zurückkommt. Dafür kann Abwehrspieler Alex Sutter nach seiner im Januar erfolgten Knie-OP wieder ins Teamtraining einsteigen und somit wieder eine Option sein. In der Winterpause hatte die Sportvereinigung Defensivspieler Luca Sesar aus der Oberliga von den Amateuren des 1. FC Kaiserslautern verpflichtet.

Dass die Mannschaft sich trotz des holprigen Saisonstart nicht ins Boxhorn jagen ließ, sondern die Kehrtwende schaffte, liegt für Mittelfeldspieler Lukas Grünbeck auch darin begründet, „dass wir uns als Mannschaft mit guter Mischung aus jungen und erfahrenen Spielern jetzt eingespielt

haben.“ Der 28jährige, der sich als Bindeglied zwischen Abwehr und Angriff versteht, will aber noch nicht konkret das Wort „Aufstieg“ in den Mund nehmen: „Wir bereiten uns jede Woche konzentriert auf den kommenden Gegner vor und versuchen weiterhin von Spiel zu Spiel zu schauen. Schließlich konnten wir nach dieser Devise die Saison bislang sehr erfolgreich gestalten“, so Lukas Grünbeck, der im Interview im Quierschieder Stadion-Magazin „Wambe-Blättchen“ aber ehrlich gesteht, „mit Blick auf die Tabelle so kurz vor dem Finale natürlich auch mit dem großen Wurf zu liebäugeln. Abgerechnet wird aber erst nach dem letzten Spieltag. Daher sollten wir weiterhin ohne großen Druck in die restlichen Spiele gehen.“

Sollte es denn mit dem „großen Wurf“ tatsächlich klappen, würde man am Franzenhaus das Abenteuer Oberliga eingehen. Das sportliche Leitungstandem, Kai Berrang und Christian Meiser sind sich darin einig, „dass es wohl bis zum Schluss hochspannend bleibt. Wenn wir dann vorne stehen, sollte man einem Team den sportlichen Aufstieg nicht verwehren. Wenn es soweit kommen sollte, müssen wir das aber natürlich mit dem Gesamtvorstand besprechen.“ Zwar dominiert derzeit noch das Wörtchen „wenn“ die Aussage von Kai Berrang und Christian Meiser, doch Coach Bettinger und seine Mannschaft werden alles daransetzen, den „großen Wurf“ zu realisieren. Ganz im Sinne von NDW-Sänger Markus: „Ich geb Gas, ich will Spaß!“



Arbeitet im dritten Jahr erfolgreich am Franzenhaus und will jetzt die Früchte seiner Arbeit ernten: Quierschieds Trainer Thomas Bettinger im Kreis seiner Mannschaft. (Foto: -jf-)

Diplom - Betriebswirt (FH)

Daniel Schöneberger



Steuerberater



Wir machen Strom und Wärme

Mit modernster Technik produzieren wir Strom und Wärme besonders umweltfreundlich und garantieren höchste Entsorgungssicherheit.

www.eew-energyfromwaste.com



EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH, AHKW Neunkirchen,
Am Blücherflöz 12, 66538 Neunkirchen, T 0 68 21 8 69 80



Die erwartet schwere Saison



Blicken im Bewusstsein einer schwierigen Situation realistisch dem Saisonfinale entgegen: Siersburgs Trainer-Tandem Heiko Kind (li.) und Werner Tilk. (Foto: -jf-)

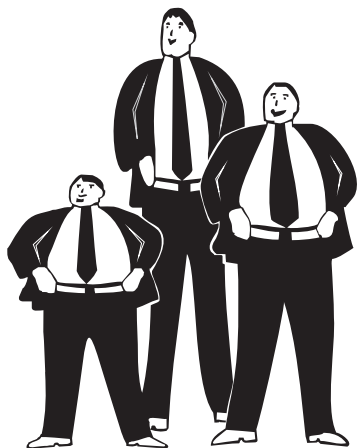
Dass das Abstiegsgepenst sich in Stadion am Hautzenbuckel eingenistet hat, kommt für die Verantwortlichen des FV Siersburg nicht überraschend. „Den FVS erwartet erneut eine schwere Saison“, hat die „Saarbrücker Zeitung“ (SZ) bereits in ihrer Vorschau auf die Saarlandliga-Spielzeit 2022/23 getitelt. Bereits in der vergangenen Runde hatten die Blau-Weißen nur aufgrund glücklicher Verkettung äußerer Umstände (Insolvenz des VfB Dillingen, Regionalliga-Aufstieg von Eintracht Trier, dadurch Verbleib des FSV Jägersburg in der Oberliga) als Tabellenletzter den Klassenerhalt geschafft. Und da einige Leistungsträger den Verein verließen (Jeremy Stauffer, Thomas Geibig, Thorsten Hümbert, Nordine Acharid, Matthias Jungmann) und die Neuzugänge samt und sonders aus unteren Ligen kamen, hatte sich das neue Trainerduo Heiko Kind und Werner Tilk auf harten Abstiegskampf eingestellt.

Dabei präsentiert sich die Offensive der Siersburger gar nicht einmal so schlecht. 46 Treffer verteilen sich auf 13 verschiedene Torschützen, ein Top-Torjäger hat sich dabei

allerdings nicht herauskristallisiert: Ein Trio, bestehend aus dem jungen Leon Pizuch (20), Oldie Jasmin Mujkic (34) und Niklas Basenach (27), führt mit jeweils 6 Einschlägen die interne Torschützenliste an. Die Achillesferse ist die Abwehr: 94 Gegentore (nur Schlusslicht Bischmisheim kassierte mit 97 mehr!) ist einfach zu viel. 8 Gegentreffer in Herrensohr, 7 bei Saar 05, 6 gegen den FC Rastpfuhl, jeweils 5 in Homburg, gegen die Borussia und Eppelborn – da stellt sich die Frage nach der Saarlandliga-Tauglichkeit von selbst.

Allerdings zeigte der FV Siersburg (Durchschnittsalter des Teams: 26,45 Jahre) nach schwacher Vorrunde (nur 9 Punkte aus 17 Spielen) in der Rückrunde einen deutlichen Aufwärtstrend: In 12 Spielen konnten die Schützlinge von Heiko Kind und Werner Tilk mit 13 Zählern schon mehr Zähler auf der Habenseite verbuchen als in der kompletten Herbstserie! Klare Siege gab es dabei gegen den VfL Primstal (3:0), die DJK Ballweiler (4:1) und den Tabellenletzten FV Bischmisheim (5:0), dazu ein mehr als beachtliches 1:1 bei den Sportfreunden in Köllerbach. Das Highlight, ja geradezu eine Sensation stellte der 4:3-Heimsieg gegen die U23 des FC Homburg da, die als Spitzenreiter auf den Hautzenbuckel gereist war und nach 90 Minuten ziemlich frustriert wieder die Heimreise antreten musste. Ein Erfolg, der aufzeigt, wozu die Siersburger Mannschaft an einem guten Tag fähig ist: Nach einem 2:3-Rückstand drehten Nicolas Grafe und Jasmin Mujkic mit ihren beiden Toren binnen 5 Minuten die Partie und taten den Homburger Gästen damit so richtig weh. „Mannschaftliche Geschlossenheit und unbändiger Kampfgeist waren die Garanten für den Sieg“, heißt es im Spielbericht auf der Homepage des FVS.

Herrenmode Kreis



Sonder-/Zwischen-/Übergrößen

**Saarlouis
Carl-Zeiss-Str. 10**

**www.herrenmode-kreis.de
Telefon: 0 68 31 - 893 99 22**

Die erwartet schwere Saison

Das freute natürlich auch Trainer Werner Tilk, der im Saarland-Fußball kein Unbekannter ist. Der 66jährige gebürtige Wallerfangener hütete früher in der (damals noch drittklassigen) Oberliga das Tor des ASC Dudweiler und FC Ensdorf, erreichte 1991 als Coach mit dem Kreisligisten VfB Gisingen das Saarland-Pokalfinale (1:3 gegen Hasborn) und gibt bis heute als Torwarttrainer im Nachwuchsleistungszentrum des 1. FC Saarbrücken (derzeit bei der U16) seine großen Erfahrungen an die junge Generation weiter. In Personalunion ist Werner Tilk gleichzeitig in Siersburg als zweiter Vorsitzender engagiert: „Ich bin ja jetzt in Rente und habe mehr Zeit, langweilig wird mir dabei nicht!“

Alles andere als langweilig war es auch im Hinspiel zur heutigen Partie: Die Borussen gewannen auf dem gefürchteten Hartplatz im Siersburger „Alcatraz“ mit 5:3, musste sich dabei aber bis zuletzt mit bitterer Gegenwehr der Gastgeber auseinandersetzen. Yannik Homberg hatte mit einem Freistoß Tim Kleins Führung

ausgeglichen, Marco Dahler und erneut Tim Klein schossen Borussia mit 3:1 in Front, ehe Leon Pizuch Siersburg wieder auf 2:3 heranbrachte. Innerhalb von zwei Minuten sorgte dann Niklas Allenfort mit zwei Toren für die Vorentscheidung, aber der FVS steckte nicht auf und konnte durch Tobias Daub nochmal verkürzen. Die Gesamtbilanz in der Saarlandliga weist zwei Siege der Borussia auf (5.3, 7:0), beim ersten Gastspiel auf dem Hautzenbuckel trennten sich beide Mannschaften schiedlich-friedlich 1:1-Unentschieden.



Aufgeben gilt nicht – nach diesem Motto ließ der FV Siersburg im Hinspiel gegen die Borussia trotz Rückstand nicht locker und verkürzte in dieser Szene durch Leon Pizuch auf 2:3. (Foto: -jf-)



Do
BISCHT
gudd
UNNAI

HIRTLE

Butcher's Best Quality

www.HIRTLE.de

im Saarpark-Center
Neunkirchen

Tel. 06821 / 9 123 111

GLEICHE KNEIPE.

NEUES ECK.

Ändert nicht dich, ändert dein Leben.

**EURO
JACKPOT**

**Dienstag
und Freitag
bis zu**

**120
MIO. €**

DIE CHANCE AUF DEIN TRAUMLEBEN

 **LOTTO**
Saartoto

www.saartoto.de

 /saartoto

Spielteilnahme ab 18 Jahren · Glücksspiel kann süchtig machen · Infos unter www.saartoto.de
Kostenlose Hotline der BZgA 0800 1 372700 · Gewinnwahrscheinlichkeit Gewinnklasse 1 = 1 : 140 Mio.

D-Junioren vorbildliche Borussen-Botschafter!

Ein tolles Fußballerlebnis mit vielen schönen Begegnungen, die weit über den sportlichen Bereich hinausgehen, erlebten die D-Junioren der Borussia anlässlich eines internationalen Turniers am 1. Mai in Strasbourg, wo sie bereits vor einigen Wochen die Farben der Borussia vorbildlich vertreten hatten. Schon um 6.45 Uhr ging es für die Jungs gemeinsam mit dem Trainerteam Oliver Kremp und Jörg „Pogi“ Jung am Ellenfeld los. Pünktlich zu Turnierbeginn, das diesmal vom JSK Strasbourg mit insgesamt 18 Mannschaften top organisiert wurde, trafen die jungen Borussen am Stadion ein und waren sofort auf den Punkt hellwach: In den fünf Vorrundenpartien ihrer Gruppe gab es drei Siege (6:0 gegen FC Ostwald, 3:0 gegen FC Krautergersheim, 3:0 gegen AS Neudorf), zweimal teilte man sich mit dem Gegner die Punkte (0:0 gegen Inter Meinau, 1:1 gegen den Gastgeber JFK Strasbourg). Mit den erzielten 11 Punkten belegten die Junioren aus dem Ellenfeld hinter Inter Meinau den zweiten Gruppenplatz, die Qualifikation für das Viertelfinale war damit geschafft.

Dort beschränkten die Jungs, nach einem heftigen Gewitterregen in der Mittagspause, den Erfolgsweg weiter und gaben dem FC Ecrivains mit 2:1 das Nachsehen. Auch im Halbfinale setzten sich die Schützlinge von Oliver Kremp und Jörg Jung gegen den die Football Association Illkirch-Graffenstaden (FAG) mit 2:0 durch – das, was sich vorher kaum einer erhofft hatte, war erreicht: Das Finale! Dort war dann Inter Meinau, dem man in der Vorrunde noch ein torloses Remis abgerungen hatte, zu stark und besiegte die jungen Borussen mit 2:0. Dennoch: Eine herausragende Leistung der D-Junioren, der größter Respekt gezollt werden muss. Denn nicht nur sportlich waren vorbildliche Botschafter der Borussia. „Die Jungs hatten einen richtigen Lauf. Die Franzosen waren sehr gute Gastgeber, haben wieder einmal ein super organisiertes Turnier mit herzlicher Atmosphäre auf die Beine gestellt, bei dem mitzuspielen allen Riesenspaß gemacht hat“, bilanziert Oliver Koch. Zudem haben sich, so Oliver Koch weiter, „allein aufgrund des disziplinierten und ordentlichen Auftretens auf und neben dem Platz neue Kontakte für weitere Spiele und Turniere ergeben.“ Die die Fahrt mit Trainer- und Elternautos erfolgte, konnte die Turnierteilnahme ohne organisatorische und finanzielle Unterstützung rein aus der Jugendabteilung heraus bestritten werden.



Vize-Titel: Stolz präsentieren die jungen Borussen nach dem Finale den errungenen Pokal. (Foto: Jugendakademie Borussia Neunkirchen)

Die Borussia bedankt sich ganz herzlich bei den D-Junioren, dem Trainerteam und allen Betreuern und Eltern dafür, dass sie den Jungs dieses Erlebnis ermöglicht haben, und gratuliert ebenso herzlich zum tollen Erfolg und dem beeindruckenden Auftritt in Strasbourg!

GEMEINSAM STARK FÜR DIE REGION!



IHR HEIMVORTEIL - DIE KEW: AUS LEIDENSCHAFT FÜR DIE REGION.

KEW
Neunkirchen

„Wie ein Blick in die Geschichtsbücher des Fußballs“

Das Ellenfeld übt nach wie vor eine ungebrochene Anziehungskraft auf die Fußballfreunde aus. Daran hat auch die derzeitige Rasenerneuerung, die einen Spielbetrieb im Stadion in dieser Saison nicht mehr gestattet, nichts geändert. Eine beeindruckende und unvergessliche Führung konnten am vergangenen Wochenende so auch Michael Pellegriti (Firma Montum), Markus Bienert und André Näth (vom sächsischen Fußballverband) genießen.

Der Key Account Manager der Firma Montum Elektrotechnik aus Landsweiler-Reden, die die LED-Umrüstung der Flutlichtanlage in der Ferraro-Sportarena durchgeführt und auch ein Angebot für ein modernes Flutlicht für das Ellenfeld-Stadion vorgelegt hat, hatte die Führung für den Geschäftsführer und den Marketing- und Eventleiter des Sächsischen Fußballverbands aus Leipzig initiiert. Das sportliche Programm: Am Samstagvormittag Besichtigung des historischen Ellenfelds, am Samstagnachmittag Besuch des 2. Liga-Spiels zwischen der SV Elversberg und dem Sachsen-Vertreter Erzgebirge Aue in der Montum-Loge des Stadions an der Kaiserlinde.

Die Gäste waren nach mehr als zwei Stunden fasziniert von der Aura und dem Gesamtensemble der 111 Jahre alten Sportstätte: „Das ist was ganz Anderes als der Einheitsbrei, den man heute in vielen Arenen zu sehen bekommt. Im Ellenfeld kann man noch förmlich die Luft der Bundesligagründerjahre atmen“, so das Urteil der drei Fußballenthusiasten, die vor allem vom imposanten Blick aus der schwindelnden Höhe der Spieser Kurve beeindruckt waren. „Bitte erst umdrehen, wenn wir oben sind“ – dieser Aufforderung von Dr. Jens Kelm kamen die drei Gäste gerne nach, so richtig verstehen, warum sie



Michael Pellegriti und seine Begleiter Markus Bienert und André Näth (von li.) waren vom Ellenfeld-Stadion hellauf begeistert. (Foto: Ellenfeld-Verein)

das tun sollten, konnten sie allerdings erst ganz oben auf der letzten der 46 steilen Stufen, als sich ihnen ein überwältigendes Panorama auf das Stadionensemble bot. Auch der Einblick in die noch vorhandenen „Innereien“ unter der Haupttribüne – ehemaliger Geschäftsstellenraum, Duschen, unter denen ein Fritz Walter „brauste“, die Überbleibsel der in Marmor gefassten elektrischen Schalttafel aus den 50er-Jahren – sorgten ebenso für kleine „Gänsehaut-Momente“ wie die große, vergilbte Werbetafel im VIP-Raum mit einem Überblick über die Historie der alten Dame Borussia.

„Das ist wie ein Blick in die Geschichtsbücher der Bundesliga“, stellte Michael Pellegriti fest, der den beiden kompetenten Begleitern, Dr. Kelm und Wolfgang Rausch, ein großes Kompliment machte: „Sie haben mit ihren Kommentaren und Bildern das altherwürdige Stadion so richtig lebendig werden lassen. Ob sich die Stadt Neunkirchen bewusst ist, welche sporthistorische Rarität, welchen Anziehungspunkt weit über das Saarland hinaus sie da im Ellenfeld stehen hat?“ Das fragen sich sicher nicht nur Michael Pellegriti und die Gäste aus Sachsen. (-jf-)



IMPRESSUM

Herausgeber:

Borussia, VfB e. V., Neunkirchen/Saar
Mantes-la-Ville-Platz 12
66538 Neunkirchen

Fon: 0 68 21 / 9 14 47 47
Fax: 0 68 21 / 9 14 80 97

office@borussia-neunkirchen.saarland
www.borussia-neunkirchen.saarland

Redaktion / Fotos:

Jo Frisch

Layout / Druck:

Repa Druck GmbH, www.repa-druck.de

Änderungen vorbehalten.

Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

☎ 06893 8002-0

✉ info@repa-druck.de



**MIT REPA DRUCK
AM BALL BLEIBEN.**

www.repa-druck.de

